



# Engagement voranbringen

## Antisemitismus im Ehrenamt: Wie erkennen wir ihn?

Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit  
Beratung bei Rassismus und Antisemitismus  
(SABRA), Jüdische Gemeinde Düsseldorf

Donnerstag, 02.05.2024, 17:00-18:30 Uhr

# Wir stärken das Ehrenamt in Nordrhein- Westfalen!



**Landesserviceestelle**  
für bürgerschaftliches Engagement  
Nordrhein-Westfalen

**Landesserviceestelle  
für bürgerschaftliches Engagement**  
WISSENSTRÄGERIN. LOTSIN. VERMITTLERIN.  
Ein Angebot für Engagierte.

# Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement Nordrhein-Westfalen

- Zentrale Anlaufstelle des Landes für Engagierte und zivilgesellschaftliche Organisationen
- Angebote:
  - Engagement-Portal [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de)
  - Boxenstopp fürs Ehrenamt: Wissen, Tipps und Austausch für Engagierte [www.veranstaltungen-landesservicestelle-nrw.de](http://www.veranstaltungen-landesservicestelle-nrw.de)
  - Servicehotline und E-Mail-Beratung
  - Engagement-Newsletter [www.engagiert-in-nrw.de/newsletter](http://www.engagiert-in-nrw.de/newsletter)



Landes-  
servicestelle

Engagement-  
Newsletter





**Landesservicestelle**  
für bürgerschaftliches Engagement  
Nordrhein-Westfalen

WWW.ENGAGIERT-IN-NRW.DE/LANDESSERVICESTELLE

# Engagement voranbringen

Infoveranstaltungen für Engagierte zur Förderung der Organisations- und Projektentwicklung und des Zusammenhalts. Online und kostenfrei.



# Antisemitismus erkennen

Sebastian Salzmann



**BILDUNGSLAND** NRW  
Hier wachsen Talente.



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,  
Gleichstellung, Flucht und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Was uns erwartet:

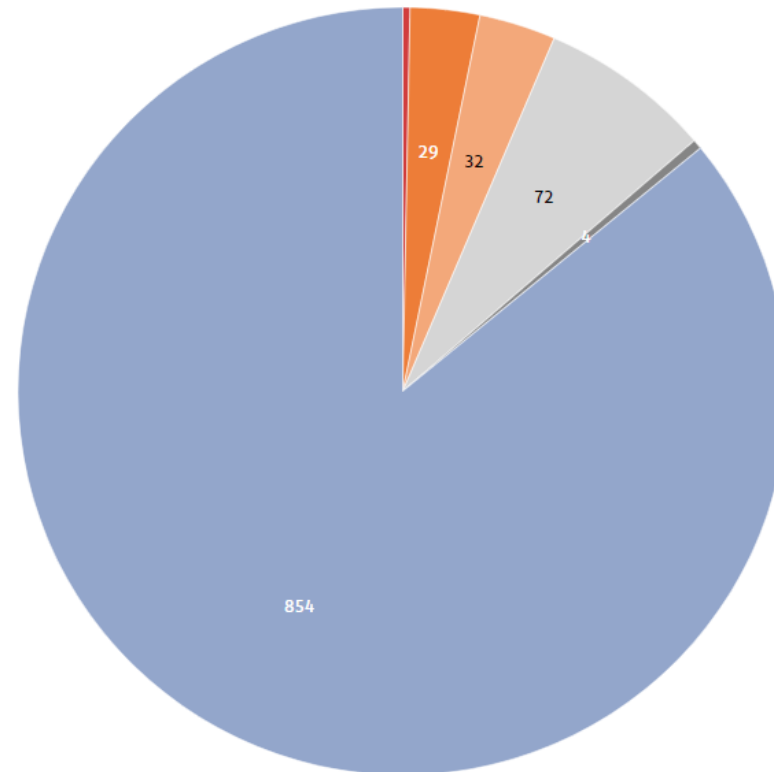
1. Antisemitismus – was ist das eigentlich?
2. Erscheinungsformen des Antisemitismus
3. Jüdische Perspektiven

## Antisemitische Vorfälle nach Vorfallstypen

07. Oktober bis 09. November 2023, in Deutschland

Gesamt: **994 Vorfälle**

- extreme Gewalt
- Angriffe
- Bedrohungen
- gezielte Sachbeschädigungen
- Massenzuschriften
- Verletzendes Verhalten\*



\*177 davon Versammlungen

Grafik: rago. / Quelle: RIAS Antisemitismusbericht November 2023



BUND: Vervierfachung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum

NRW: Versiebenfachung

# 1. Antisemitismus – was ist das eigentlich?



## 1. Antisemitismus – was ist das eigentlich?

... ist (a) die Projektion gesellschaftlich-politischen Übels auf ‚die Juden‘.

... gestaltet die Wahrnehmung der Außenwelt.

... ist emotional besetzt.

→ Antisemitismus als (individuelles) Ressentiment

## 1. Antisemitismus – was ist das eigentlich?

... ist (b) die *kollektive* Vorstellung ‚der Juden‘ als allmächtigem, verschwörerischen Kollektiv.

→ Antisemitismus als „Weltanschauung“ und Bestandteil kulturellen *Wissens*

*„Samuel Salzborn beschreibt Antisemitismus als „negative Leitidee der Moderne“: Antisemitismus dient als allgemeine Orientierung, als Weltanschauung, um Schuld an gesellschaftlichen Missständen oder der eigenen Misere auf Jüdinnen und Juden projizieren zu können.“  
(Gunnar Meyer)*



## 1. Antisemitismus ...

... ist eine verfolgende, verletzende und tötende Praxis der Gewalt.



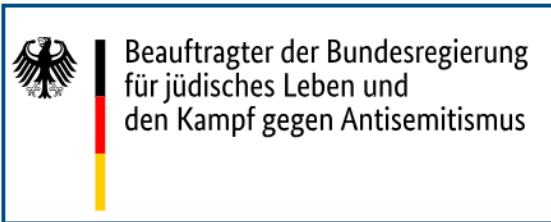
Die internationale Arbeitsdefinition von Antisemitismus lautet:

**"Antisemitismus ist eine bestimmte Wahrnehmung von Juden, die sich als Hass gegenüber Juden ausdrücken kann. Der Antisemitismus richtet sich in Wort oder Tat gegen jüdische oder nichtjüdische Einzelpersonen und/oder deren Eigentum sowie gegen jüdische Gemeindeinstitutionen oder religiöse Einrichtungen."**

Die Bundesregierung hat außerdem folgende Erweiterung verabschiedet:

**"Darüber hinaus kann auch der Staat Israel, der dabei als jüdisches Kollektiv verstanden wird, Ziel solcher Angriffe sein."**

<https://www.antisemitismusbeauftragter.de/Webs/BAS/DE/bekaempfung-antisemitismus/ihra-definition/ihra-definition-node.html>



## *"Aber es gibt keine Antisemiten mehr"*

Max Horkheimer/Theodor W. Adorno [1947]: Elemente des Antisemitismus. In:  
Dialektik der Aufklärung. Frankfurt/M. 2011, S. 209

*"Er hat nix gegen Juden in dem Sinne. Er hat  
was gegen die Leute, die hinter der  
finanziellen Macht stehen. Wer hat das nicht?"*

Die Mutter des Attentäters von Halle

Dethematisierung  
Bagatellisierung

Relativierung

Täter-Opfer-Umkehr

## Zustimmung zu antisemitischen Aussagen



Prozent der Befragten, die Aussage mit "Stimme stark zu" oder "Stimme eher zu" bewertet haben



<https://www.sueddeutsche.de/politik/antisemitismus-deutschland-juedischer-weltkongress-1.4652536>



# Antisemitismus als kulturelles Erbe

23. Oktober 2019, 18:01 Uhr Jüdischer Weltkongress

## Jeder vierte Deutsche denkt antisemitisch



Antisemitische Schmierereien an Grabsteinen auf dem jüdischen Friedhof in Kröpelin (Landkreis Rostock). (Foto: dpa)

- Der Antisemitismus breitet sich in Deutschland aus. Laut einer Studie des Jüdischen Weltkongresses hat jeder vierte Deutsche antisemitische Gedanken, 41 Prozent meinen, Juden redeten zu viel über den Holocaust.
- Auch unter Hochschulabsolventen sind antisemitische Stereotypen verbreitet.

<https://www.sueddeutsche.de/politik/antisemitismus-deutschland-juedischer-weltkongress-1.4652536> (2019)

# Antisemitismus als Integrationsideologie



## **NAZI** **PROPAGANDA** **FOR THE** **ARAB WORLD**

**JEFFREY HERF**



### Antizionistische Aktion

**same shit different times**

fb.com kakerlaken dieser welt



1 Min.

Gefällt mir


Antworten

## 2. Erscheinungsformen

- antike Judenfeindschaft
- religiös begründeter Antijudaismus (seit dem Mittelalter)
  - moderner Antisemitismus (ab Anfang 19. Jh.)
  - rassistischer Antisemitismus (ab Ende 19. Jh.)
    - Sekundärer/Post-Shoa-Antisemitismus
      - Israelbezogener Antisemitismus

# Antike Judenfeindschaft

 Deutschlandfunk

Sonntag, 30.10.2021 Suchen 

Die Nachrichten Politik Wirtschaft Wissen Kultur Europa Gesellschaft Sport LIVE  Seit 22:00 Uhr Nachrichten

Startseite > Tag für Tag > Warum Juden sich an Purim verkleiden – und einen trinken > 24.03.2016

## Jüdischer „Karneval“ Warum Juden sich an Purim verkleiden – und einen trinken

Purim ist das lustigste Fest in der jüdischen Welt. Kinder verkleiden sich, Erwachsene trinken Alkohol. Manchmal auch ein Glas zu viel, was unüblich ist im Judentum. Das spaßige Fest hat einen ernsten Hintergrund. Gefeiert wird, wie Juden in biblischer Zeit mit List und Tücke einem Pogrom entgingen.

*Hannes Stein im Gespräch mit Andreas Main*



# Religiös begründeter Antijudaismus (seit dem Mittelalter)



IM KÖLNER DOM

## Warum wird das Schmähbild nicht entfernt?

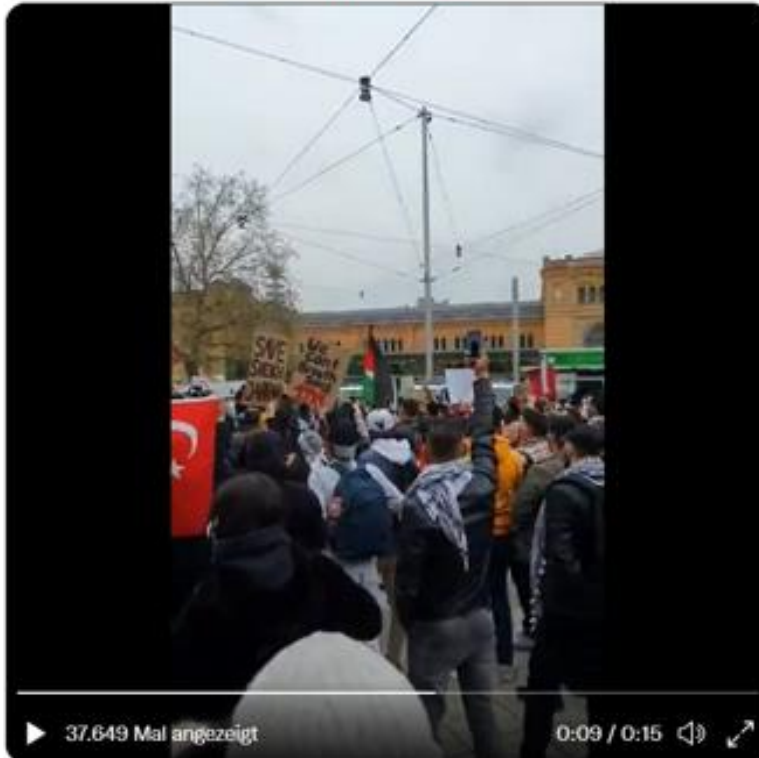
EIN KOMMENTAR VON PATRICK BANNERS - AKTUALISIERT AM 18.12.2020 - 13:14



Im Chorgestühl des Kölner Doms findet sich auf einer Doppeltafel eine der ältesten Darstellungen der „Judensau“. Seit Jahren wird seine Entfernung gefordert. Stattdessen schreibt das Domkapitel einen Wettbewerb für ein zeitgenössisches Gegenwerk aus.

# Religiös begründeter Antijudaismus (seit dem Mittelalter)

**Till** @till\_nexttime  
In [#Hannover](#) nahmen heute (12.05) 500 Menschen an einer ‚propalästinens.‘ Demo teil. Eine der häufigsten Parolen war "Khaybar Khaybar yā Yahūd, jaysh-i Muḥammad sawf-a ya'ūd" - auf Deutsch: „Juden, erinnert euch an Khaybar, die Armee Mohammeds kommt wieder!“ [#Antisemitismus](#)



**Till** @till\_nexttime · 13. Mai  
Antwort an @till\_nexttime  
Khaybar steht dabei für die sog. Schlacht von Khaybar. In der isl. Geschichtsschreibung heißt es, dass die von Jüdinnen und Juden bewohnte Oase von Mohammeds Truppen angegriffen wurde. Viele Bewohner\*innen wurden dabei ermordet, die Überlebenden unterworfen & später vertrieben.

2 9 111

**Till** @till\_nexttime · 13. Mai  
Die Parole ist somit eindeutig als antisemitische Gewaltandrohung einzustufen und wird immer wieder auf israelfeindlichen und islamistischen Demonstrationen gerufen. Es ist ein Skandal, dass solche Parolen von einem antisemitischen Mob auf offener Straße skandiert werden können.

1 10 164

# Moderner Antisemitismus (ab 19. Jhdt.)



*"Gäbe es die Juden nicht,  
der Antisemit würde sie erfinden."  
(Jean-Paul Sartre)*

-> Antisemitismus als Gegenbewegung zur Moderne  
**und** als Ausdruck der Moderne

# Rassistischer Antisemitismus (ab Ende 19. Jh.)







# Zur aktuellen Situation

## Die Charta der Hamas

### **Die Zerstörung Israels:**

"Israel existiert und wird weiter existieren, bis der Islam es ausgelöscht hat, so wie er schon andere Länder vorher ausgelöscht hat." (Präambel)

### **Ablehnung von Friedensinitiativen:**

"Friedensinitiativen und so genannte Friedensideen oder internationale Konferenzen widersprechen dem Grundsatz der Islamischen Widerstandsbewegung. Die Konferenzen sind nichts anderes als ein Mittel, um Ungläubige als Schlichter in den islamischen Ländern zu bestimmen ... Für das Palästina-Problem gibt es keine andere Lösung als den Jihad. Friedensinitiativen sind reine Zeitverschwendung, eine sinnlose Bemühung." (Artikel 13)

### **Der Aufruf zum Jihad:**

"Der Jihad ist die persönliche Pflicht jedes Muslims, seit die Feinde Teile des muslimischen Landes geraubt haben. Angesichts des Raubes durch die Juden ist es unvermeidlich, dass ein Banner des Jihad gehisst wird." (Artikel 15)

### **Antisemitische Hetze:**

"Das Jüngste Gericht wird nicht kommen, solange Muslime nicht die Juden bekämpfen und sie töten. Dann aber werden sich die Juden hinter Steinen und Bäumen verstecken, und die Steine und Bäume werden rufen: 'Oh Moslem, ein Jude versteckt sich hinter mir, komm' und töte ihn.'" (Artikel 7)

# Sekundärer Antisemitismus (nach 1945)



*"Die Deutschen werden den Juden  
Auschwitz nie verzeihen" (Zvi Rex)*

*"...wir müssen dieses Thema machen, weil uns  
die Juden es nicht vergessen lassen"*

*(eine Lehrkraft an einem Gymnasium in NRW)*

**-> Antisemitismus nicht *trotz*, sondern *wegen* Auschwitz**

# Israelbezogener Antisemitismus

Kölnische Rundschau ▶ Politik ▶ Dortmund: Polizei ermittelt nach rechtsextremer Demonstration

## Nach Kundgebung in Dortmund Polizei ermittelt gegen Rechte nach Feuerlöscher-Angriff

🕒 04.10.18, 10:27 Uhr



✉ EMAIL

f FACEBOOK

🐦 TWITTER

📧 MESSENGER



Rechtsextreme zeigen ein antisemitisches Banner bei einer vergangenen Demonstration.

Foto: dpa

# Der Stürmer

Deutsches Wochenblatt zum Kampfe um die Wahrheit

HERAUSGEBER: JULIUS STREICHER

Nummer <b>29</b>	Nürnberg im Juli 1934	11. Jahr <b>1934</b>
---------------------	-----------------------	-------------------------

## Wer ist der Feind?

Weltkriegshege und die Judenprotokolle von Basel  
Europa am Schächtmesser

### Die Welt will den Feinden

Der vergangene Tag hat in Deutschland in Deutschland die Aufmerksamkeit der Deutschen auf die Judenprotokolle von Basel gelenkt. Diese Protokolle sind ein Dokument, das die Juden in Deutschland als Feinde der Deutschen darstellt. Die Juden sind die Feinde der Deutschen, die die Deutschen in den Krieg ziehen wollen. Die Juden sind die Feinde der Deutschen, die die Deutschen in den Krieg ziehen wollen.

Der vergangene Tag hat in Deutschland in Deutschland die Aufmerksamkeit der Deutschen auf die Judenprotokolle von Basel gelenkt. Diese Protokolle sind ein Dokument, das die Juden in Deutschland als Feinde der Deutschen darstellt. Die Juden sind die Feinde der Deutschen, die die Deutschen in den Krieg ziehen wollen. Die Juden sind die Feinde der Deutschen, die die Deutschen in den Krieg ziehen wollen.

Der vergangene Tag hat in Deutschland in Deutschland die Aufmerksamkeit der Deutschen auf die Judenprotokolle von Basel gelenkt. Diese Protokolle sind ein Dokument, das die Juden in Deutschland als Feinde der Deutschen darstellt. Die Juden sind die Feinde der Deutschen, die die Deutschen in den Krieg ziehen wollen. Die Juden sind die Feinde der Deutschen, die die Deutschen in den Krieg ziehen wollen.



Die Völker nicht, der Jude will den Krieg  
Die Völker hüten um des Juden Sieg

**Was dem Inhalt**

Die Juden in der Türkei  
Kann Israel durch die Juden  
Wären die Juden ein Gottweil?  
Wie hat Gott vor 100 Jahren über den  
Juden geurteilt  
Die Juden Gottes O. u. S. S.

lesen und Ihre Arbeit verstehen. Die Juden in der Türkei  
Kann Israel durch die Juden  
Wären die Juden ein Gottweil?  
Wie hat Gott vor 100 Jahren über den  
Juden geurteilt  
Die Juden Gottes O. u. S. S.

## Die Juden sind unser Unglück!

# Israelbezogener Antisemitismus



- „Israel“ als Chiffre für „Juden“
- antisemitische „Israelkritik“

3-D-Test: Dämonisierung, Doppelstandards, Delegitimierung

# Struktureller Antisemitismus

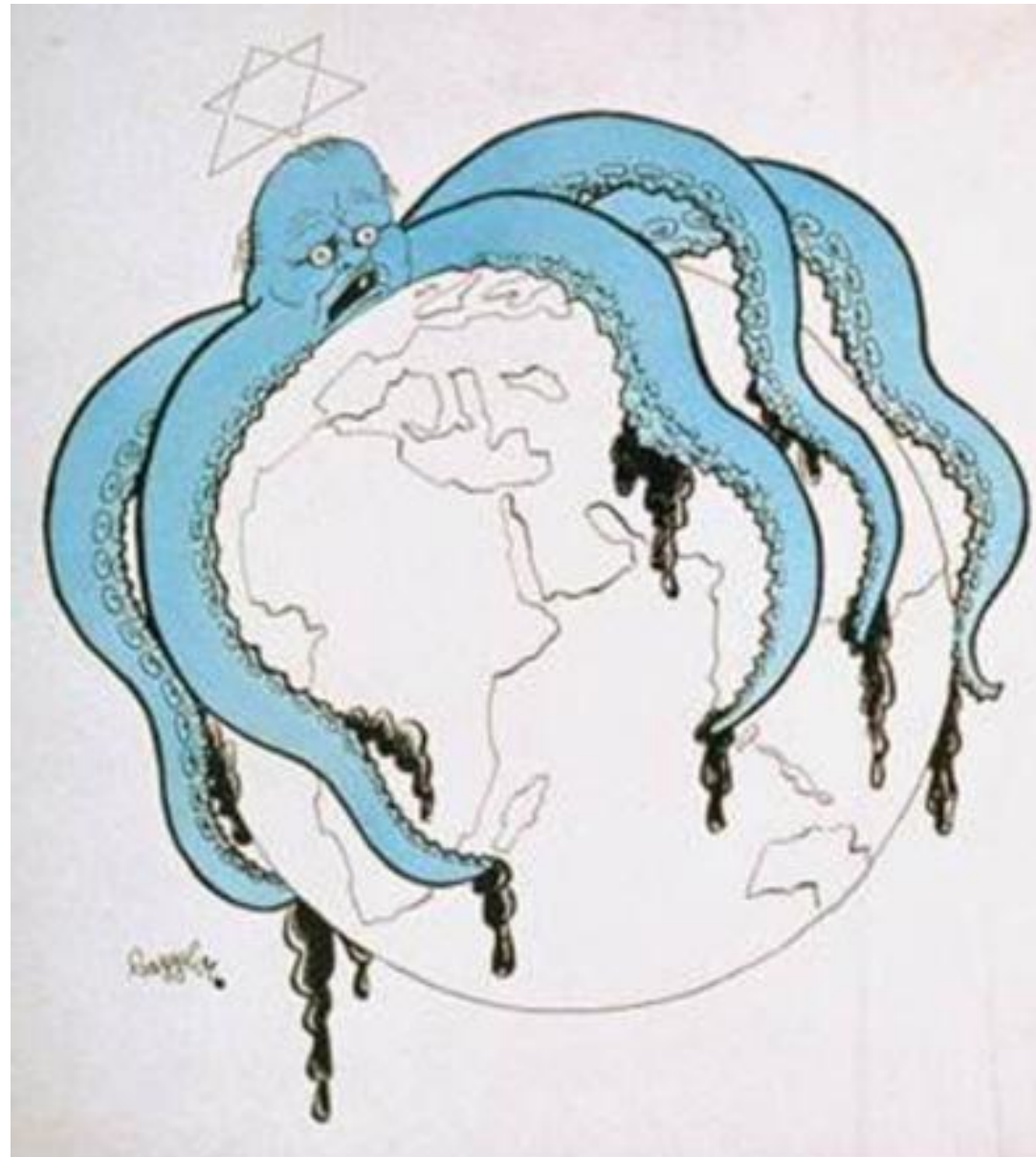


*„Struktureller Antisemitismus bedeutet, dass man eine Kultur schafft, eine Erzählung, in der unzufriedene und ausgebeutete Menschen glauben, dass eine Macht, eine Gruppe von Menschen, für ihr Unglück verantwortlich ist und sich davon ernährt.“*

Marina Weisband

→ Verschwörungserzählungen

# Struktureller Antisemitismus



Der Stürmer, 1938



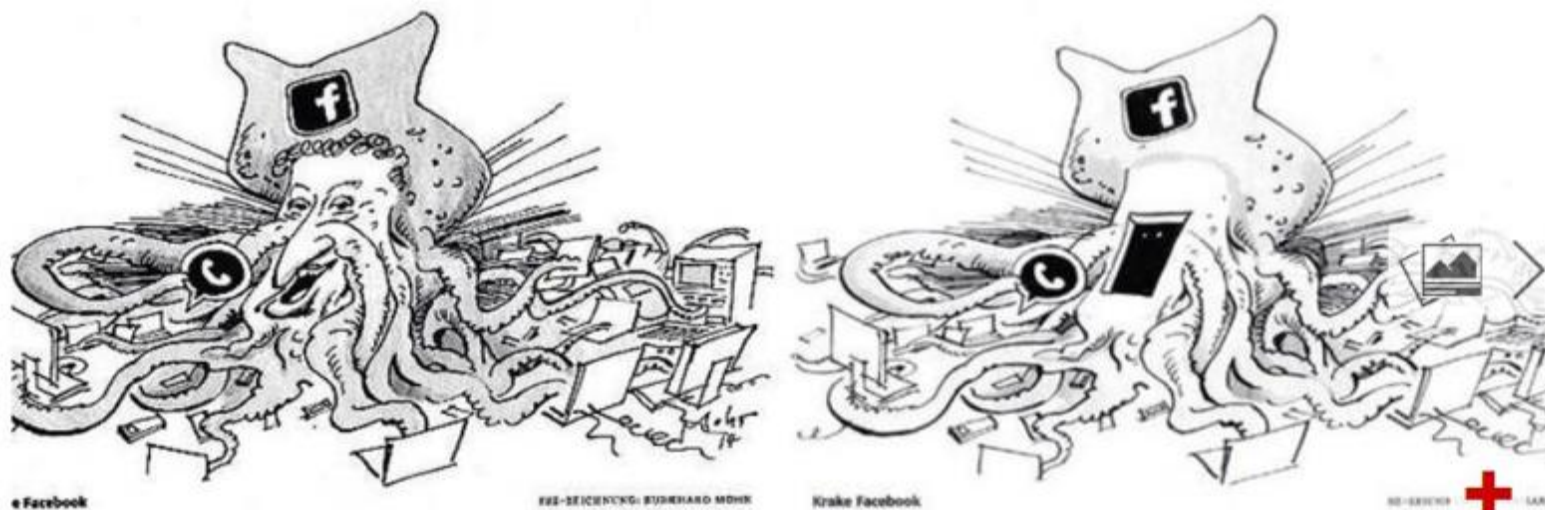


Zuckerberg, eine Krake

25.02.2014 19:36 Uhr

## Antisemitismus-Vorwurf nach "SZ"-Karikatur

Das Wiesenthal-Zentrum hat die „Süddeutsche Zeitung“ wegen einer Karikatur des Facebook-Gründers Mark Zuckerberg scharf kritisiert. Der Zeichner wehrt sich gegen die Vorwürfe. VON JOACHIM HUBER



Facebook

FEZ-ZEICHNUNG: BURKHARD MOHR

Krake Facebook

FEZ-ZEICHNUNG: BURKHARD MOHR

# Struktureller Antisemitismus



G20-Protteste,  
Hamburg 2017

## Antisemitismus in NRW

- Israelbezogener Antisemitismus: Möglichkeit zur sanktionslosen antisemitischen Artikulation
  - Moderner Antisemitismus: Aussagen, die ‚klassische‘ antisemitische Vorurteile enthalten (wie etwa die Identifizierung von Jüdinnen und Juden mit Reichtum u. Geld)
- Post-Schoa-Antisemitismus: Häufig im Zusammenhang mit der Thematisierung des Nationalsozialismus (vor allem im Schulunterricht)

## 3. Jüdische Perspektiven

## Jüdische Perspektiven

*„Es muss nicht immer körperliche Gewalt sein, um ein Zuschneiden der Kehle, der eigenen Kehle zu merken, und das gibt es zuhauf.“*

(O-Ton, Befragte\*r in NRW, 2020)

**Quelle: „Antisemitismus in Nordrhein-Westfalen“,**

[https://report-antisemitism.de/documents/2020-09-07\\_rias-bund\\_sabra\\_Problembeschreibung-Antisemitismus-in-NRW.pdf](https://report-antisemitism.de/documents/2020-09-07_rias-bund_sabra_Problembeschreibung-Antisemitismus-in-NRW.pdf)

Abb. 3.7: Angriffe auf Synagogen 2008-2014<sup>122</sup>

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	gesamt
Anzahl	21	19	9	20	13	36	20	138

Jahr	2020	2021
Anzahl	24	49

## Polizei Gelsenkirchen

**POL-GE: Ergänzende Pressemitteilung zu den Vorfällen in Gelsenkirchen am 12.05.2021 Die Polizei Gelsenkirchen hat die Synagoge vor Übergriffen geschützt und zahlreiche Strafverfahren eingeleitet.**



## Gelsenkirchen (ots)

Im Zuge der nicht angemeldeten Demonstration am gestrigen Abend, 12. Mai 2021, in der Gelsenkirchen Altstadt konnte die Polizei verhindern, dass die Demonstranten auf jüdische Einrichtungen unserer Stadt einwirken konnten. In unmittelbarer Nähe der jüdischen Synagoge, wo die Beamten die Demonstranten durch eine Polizeikette aufhalten konnten, wurden aus der Gruppe heraus antisemitische Parolen skandiert. Die Polizei führte vor Ort Beweissicherungsmaßnahmen durch und fertigte Strafanzeigen wegen Volksverhetzung, Landfriedensbruch, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Beleidigung von Einsatzkräften sowie Ordnungswidrigkeitenanzeigen wegen Verstöße gegen die Coronaschutzverordnung. Primäres Ziel der Einsatzkräfte war der Schutz der jüdischen Synagoge. Um den Schutz des Gotteshauses zu jedem Zeitpunkt sicherzustellen, wurde aufgrund der Lagebewertung zu diesem Zeitpunkt auf die Festnahme von Tatverdächtigen verzichtet. Die Polizei ist zuversichtlich, dass durch die





Vier Einschusslöcher in der Alten Essener Synagoge  
18.11.2022 · 21:40 Uhr



## Wie kann ein Anschlag auf eine Synagoge nicht judenfeindlich sein?

Eine Synagoge wird in Brand gesetzt, und das Gericht sagt: aus Protest gegen Israels Politik. Das ist ein Skandalurteil, dem viel zu wenig widersprochen wurde. Eine Position. VON ABRAHAM COOPER UND YITZCHOK ADLERSTEIN



Wie sicher sind Juden in Deutschland? Wird genug auf Antisemitismus geachtet? Nein, finden die Rabbiner Abraham Cooper und... FOTO: AFFITOBIA SCHWARZ

Ein Brandanschlag auf eine **Wuppertaler Synagoge** sei kein antisemitischer Akt, entschied das Oberlandesgericht Düsseldorf zu Beginn dieses Jahres. In einem rechtskräftigen Urteil befand das Gericht, dass der Angriff auf das jüdische Gebetshaus während des Gaza-Krieges 2014 politisch motiviert gewesen und als Kritik an Israel zu werten sei. Es könne nicht als Antisemitismus bezeichnet werden. Bis heute wurde diese skandalöse Entscheidung nur von wenigen prominenten Deutschen kritisiert. Wenn es



# Jüdische Perspektiven

## Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten in Deutschland folgende Situation erlebt: Nichtjüdische Personen... (in %)

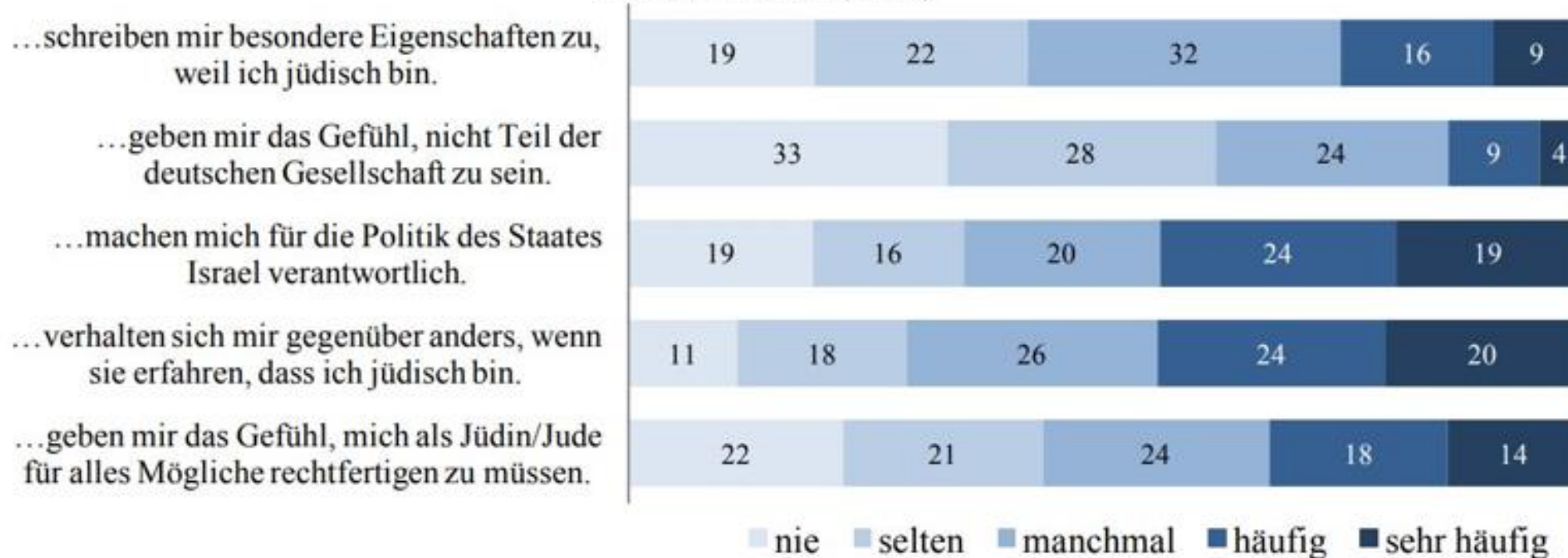
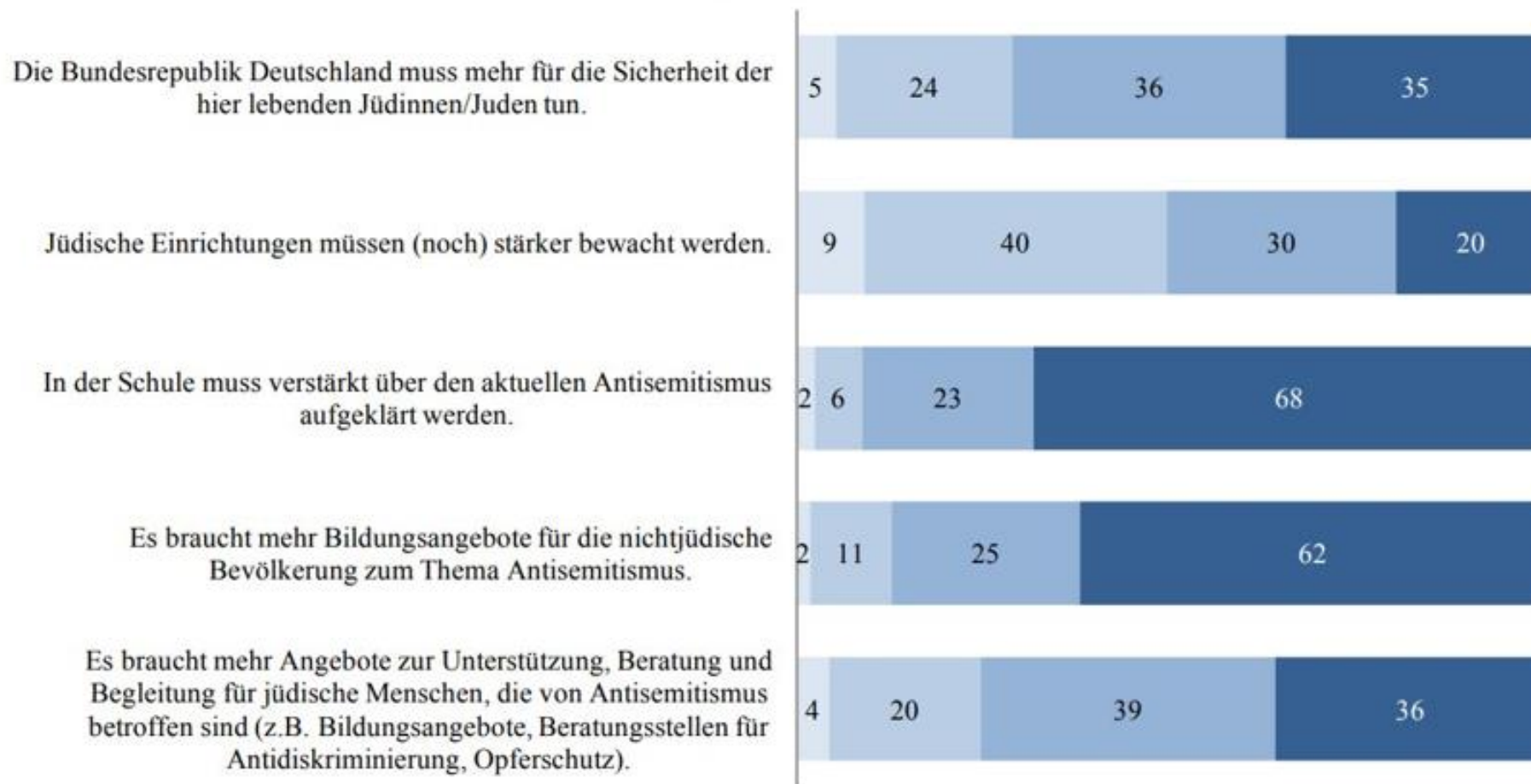


Abbildung 13: subtiler Antisemitismus

## Vorschläge für Maßnahmen der Prävention und Intervention (in %)



■ stimme überhaupt nicht zu ■ stimme eher nicht zu ■ stimme eher zu ■ stimme voll und ganz zu

## Links und Hinweise

Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit, Beratung bei Rassismus und Antisemitismus (SABRA): *Malmd – Methoden zu Antisemitismus*:  
<https://www.malmd.de/>

Killguss, Hans-Peter, Meier, Marcus & Werner, Sebastian (Hsrg.). (2020). *Bildungsarbeit gegen Antisemitismus. Grundlagen, Methoden & Übungen*. Frankfurt/Main: Wochenschau Verlag.

*Bildungsbaustein Israel* (Workshops und Material): <https://bildungsbaustein-israel.de/materialien/>

**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**

**Kontakt:** [s.salzmann@jgdus.de](mailto:s.salzmann@jgdus.de)  
[www.sabra-jgd.de](http://www.sabra-jgd.de)

# Weiterführende Informationen

SABRA  
(Servicestelle für  
Antidiskrimi-  
nierungsarbeit  
Beratung bei  
Rassismus und  
Antisemitismus)

<https://www.sabra-jgd.de/>



- MALMAD, ein virtueller Medienkoffer gegen Antisemitismus  
<https://malmad.de/>
- „Was ist Antisemitismus?“  
Beitrag auf der MALMAD-Website  
<https://malmad.de/themen/antisemitismus>



# Nächste Veranstaltungen

## Mahlzeit! Recht und Regeln am Mittag

- „Ehrenamt als Nebentätigkeit“  
Mittwoch, 15.05.2024, 12:15–12:50 Uhr
- „Gebäudeenergiegesetz und Wärmeplanungsgesetz“  
Mittwoch, 29.05.2024, 12:15–13:00 Uhr

## Stark fürs Ehrenamt

- „So stärkt ihr euch gegen digitale Gewalt“  
Montag, 13.05.2024, 17:00–18:30 Uhr
- „EfA – Ehrenamt für Alle. Hilfeempfangende werden zu Hilfegebenden“  
Montag, 27.05.2024, 17:00–18:30 Uhr

<https://veranstaltungen-landesservicestelle-nrw.de>

# Nächste Veranstaltungen

## „Engagement voranbringen“

- [„Kostenfreie Beratung für eure Projektidee!“](#)  
Donnerstag, 16.05.2024, 17:00 bis 18:30 Uhr
- [„Kommunikationsstrategie in 5 Schritten“](#)  
Donnerstag, 23.05.2024, 17:00 bis 18:30 Uhr
- [„Antisemitismus im Ehrenamt: Was können wir dagegen tun?“](#)  
Donnerstag, 13.06.2024, 17:00–18:30 Uhr
- [„10 Tipps für bessere Texte“](#)  
Donnerstag, 20.06.2024, 17:00 bis 18:30 Uhr



<https://veranstaltungen-landesservicestelle-nrw.de>